



Wochenzeitung für die Stadt Hirschhorn/Neckar und für die Gemeinde Rothenberg



Hirschhorner Stadtanzeiger

mit den amtlichen Mitteilungen der Stadt Hirschhorn und der Gemeinde Rothenberg



Jahrgang 55

Freitag, den 4. November 2016

Nummer 44

Martinszüge 2016

Langenthal

Am **Mittwoch 9. November** findet im Stadtteil Langenthal der diesjährige Martinszug statt. Treffpunkt ist am Feuerwehrgerätehaus oberhalb des Kindergartens um **18.00 Uhr**. Der Zug führt entlang Birkenweg, Waldmichelbacher Straße, Ulfenbachstraße, Im Hohen Feld und zurück. Zum Abschluss versammeln sich die Teilnehmer auf dem Kindergarten Gelände um ein Lagerfeuer und jedes Kind erhält ein süßes Gebäck. Weiterhin werden noch Glühwein, Kinderpunsch und heiße Wurst angeboten. Die Sicherung übernimmt die Freiwillige Feuerwehr Langenthal.



Igelsbach

Der Zug in Igelsbach setzt sich am **Donnerstag 10. November** um **18.00 Uhr** an der Bushaltestelle im Wiesental in Bewegung. Die Eltern und Kinder laufen über Waldstraße, Sandweg, Hirschweg und Quellweg zur Sängerkirche. Dort feiern wir unseren Abschluss mit der kostenlosen Ausgabe eines Martinsbrötchens. Zum gemütlichen Ausklang bei Kinderpunsch und Glühwein ist natürlich die Sängerkirche für alle geöffnet. Der MGV Igelsbach lädt alle Kinder und Eltern dazu recht herzlich ein.

Hirschhorn

Treffpunkt ist im Amselweg am **Freitag 11. November** um **18.00 Uhr**. Der Zug verläuft wie folgt: Amselweg, Höhenweg, Heinrich-Weiß-Straße und Klingensstraße. Im Außengelände der Kindertagesstätte treffen sich alle Teilnehmer um ein Lagerfeuer und jedes Kind erhält ein süßes Gebäckteilchen. Der Elternbeirat verkauft Würstchen, Glühwein und Kinderpunsch. Um das Martinsfeuer kümmert sich die Freiwillige Feuerwehr, deren Bambinis dann das Feuer löschen. Alle Kinder sind ganz herzlich eingeladen.

An dieser Stelle dankt die Stadtverwaltung der Polizei, den Feuerwehren Hirschhorn und Langenthal und dem MGV Igelsbach recht herzlich für ihre großartige Unterstützung und ihr Engagement.



Bild: schmaellerphoto - Fotolia

Amtliche Bekanntmachungen

Verkehrsbehinderungen in den nächsten Wochen durch den Breitbandausbau in Ersheim

Aufgrund von Tiefbau- und Kabelzugarbeiten im Rahmen des Breitbandausbaus, wird es in den nächsten Wochen zu Verkehrsbehinderungen in folgenden Bereichen des Stadtteils Ersheim kommen:

Höhenweg 9 bis 13
Amselweg
Heinrich-Weis-Straße 1 + 4
Brentanostraße
Zur Schönen Aussicht 1 bis 4

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vollsperrung des Tunnels auf der B 37

Am Donnerstag 3. und Freitag 4. November wird der Tunnel von 8:30-16:00 Uhr komplett gesperrt werden.

Grund dafür ist die Prüfung der Hangbefestigungen über dem Tunnel. Die Umleitung erfolgt für beide Fahrtrichtungen wie gewohnt über die L 3105 entlang der Neckarschleife und durch die Ortslage von Hirschhorn.

Hessen Mobil bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für diese Maßnahme und die damit verbundenen Verkehrsbehinderungen.

Verkehrsbehinderungen am 08.11. und 09.11.2016 auf der Schleuse

Durch die Teil-Abräumung der Baustelle auf der Schleuse in Hirschhorn, kann es am 08.11. und 09.11.2016 zu zeitweisen Verkehrsbehinderungen kommen.

Wir bitten die Bevölkerung um ihr Verständnis.

Vierter Existenzgründertag Hessisches Neckartal in Hirschhorn

Umfassende Informationen für Gründer im Rathaus / Kostenlose Veranstaltung der Städte Hirschhorn und Neckarsteinach in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Bergstraße

Die Städte Hirschhorn und Neckarsteinach laden gemeinsam mit der Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB) alle Gründer und Gründungswillige sowie junge Unternehmen in der ersten Wachstumsphase zur Teilnahme zum vierten Existenzgründertag im Hessischen Neckartal ein.

Die Veranstaltung findet am Montag, den 14. November, im Magistrateszimmer des Rathauses der Stadt Hirschhorn statt. Existenzgründer, Jungunternehmer, Freiberufler und Unternehmensnachfolger aus dem Hessischen Neckartal bekommen dabei die Chance, im Rahmen einer Initialberatung Wissenswertes zu aktuellen Fördermöglichkeiten von Kreis, Land, Bund und EU zu erhalten. Darüber hinaus gibt es Informationen über die kostenlosen Serviceleistungen der WFB sowie der Gründungsoffensive Bergstraße-Odenwald, bei der die WFB und die Odenwald Regionalgesellschaft mbH (OREG) gemeinsam das Ziel verfolgen, die Gründungsbereitschaft in der Region weiter zu steigern.

Ansprechpartner vor Ort sind Markus Lahm, Leiter des Fachbereichs Gründerberatung bei der WFB, sowie Marco Kreuzer, Projektleiter der Gründungsoffensive Bergstraße-Odenwald und Gründerberater.

Die Beratung ist kostenfrei für alle Bürgerinnen und Bürgern des Kreises Bergstraße sowie für alle anderen, die eine Gründung im Kreis Bergstraße planen.

Der vierte Existenzgründertag im Hessischen Neckartal wird im Rahmen der Gründerwoche Deutschland 2016 veranstaltet, mit der das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Gründungsbereitschaft im ganzen Land weiter verbessern will.

Info: Wer an der Veranstaltung teilnehmen möchte, meldet sich bitte bei **Martina Hausmann**, Teamassistentin Gründerberatung, an. Telefon: 06252 / 68929 75,

E-Mail: martina.hausmann@wr-bergstrasse.de.

Annahme von Schnittgut

Am Samstag 12. November kann in der Zeit von 11 bis 14 Uhr Schnittgut auf dem Parkplatz Slipanlage abgegeben werden. Dabei werden Äste bis zu 40 cm Durchmesser angenommen.

Feuerwehr Hirschhorn und Feuerwehr Langenthal



Jahresabschlussübung der Hirschhorer Feuerwehrabteilungen



Am Samstag, 29. Oktober, fand um 18.00 Uhr die Jahresabschlussübung

der Hirschhorer Feuerwehrabteilungen Hirschhorn-Mitte und Hirschhorn-Langenthal in Langenthal statt. Übungsobjekt war das leerstehende ehemalige Hotel „zur Linde“. Unter Beobachtung von zahlreichen Zuschauern, Mitgliedern der politischen Gremien und dem neuen Kreisbrandmeister Sven Falterwurde gegen 18.00 Uhr der entsprechende Übungsalarm ausgelöst. Als Übungsszenario wurde ein auftretendes Feuer im Dachgeschoss, ausgelöst durch nachtsames Rauchen im Bett, angenommen. Das Feuer breitete sich schnell aus und griff auf weitere Stockwerke über, mit schwerer Rauchbelastung.



Es wurden daraufhin 6 Personen dem Einsatzleiter als vermisst gemeldet, daraufhin wurden mehrere Atemschutztrupps zur Menschensuche und -rettung in das Gebäude geschickt - sowohl über das Treppenhaus, als auch per Leiterzustieg in das zweite Obergeschoss.



Mit der parallelen Wasserversorgung und Brandbekämpfung wurde ebenfalls begonnen.



Es folgten Abschnittsbildungen, Nachalarmierungen weiterer Einsatzkräfte, die Sperrung der Straße etc. Nach und nach wurden die Personen dann in den verschiedenen Stockwerken gefunden und mit Fluchtfiltermasken nach draußen geführt, um dem Rettungsdienst übergeben zu werden. Nach abschließenden Löschmaßnahmen wurde die Übung nach etwa 1 1/2 Stunden als beendet erklärt.

Mit einer abschließenden Manöverkritik und einem gemeinsamen Essen wurde die Übung im Feuerwehrgerätehaus von Langenthal beendet. Es nahmen insgesamt 46 Einsatzkräfte mit 8 Einsatzfahrzeugen an der Übung Teil.

Nachrichten aus dem Landratsamt Heppenheim

Sitzung des Kreistages Bergstraße

Hierdurch gebe ich bekannt, dass am Montag 7. November 2016 um 16:00 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses in Büstadt, Rathausstraße 2, eine Sitzung des Kreistages Bergstraße stattfindet.

Die Sitzung des Kreistages ist mit Ausnahme der Behandlung von Tagesordnungspunkt 3.1 öffentlich.

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

- Punkt 1.1: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats
- Punkt 1.2: Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 1.2.1: Anfrage der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.10.2016 zur Firmierung des Kreiskrankenhauses Bergstraße
- Punkt 1.2.2: Anfrage der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.10.2016 zum aktuellen Stand der geplanten Veränderungen der Kreisteilhabekonferenz
- Punkt 1.2.3: Anfrage der AfD-Fraktion vom 30.08.2016, eingegangen am 18.10.2016, zum Thema „Leasingvertrag mit der ZERGUM Grundstücks-Vermittlungsgesellschaft mbH und Co. bezüglich der Nutzung des vorzeitigen Rückkaufsrechts für geleaste Schul- bzw. Verwaltungsgebäude“
- Punkt 1.2.4: Anfrage der AfD-Fraktion vom 18.10.2016 betreffend der Fahrradabstellsituation an der Karl-Kübel-Schule Bensheim
- Punkt 1.2.5: Anfrage der AfD-Fraktion vom 18.10.2016 betreffend der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen bzw. Asylbewerbern

- Punkt 1.3: Zweiter Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr 2016
- Punkt 1.4: Eigenbetrieb Neue Wege - Feststellung Jahresabschluss 2015
- Punkt 1.5: Bericht der Patientenfürsprecherinnen beim Kreiskrankenhaus Bergstraße in Heppenheim für den Zeitraum Juli 2015 bis Juni 2016
- Punkt 1.6: Übernahme der Volkshochschule Bensheim durch die Kreisvolkshochschule Bergstraße

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

- Punkt 2.1: Vorlage der Entwürfe der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2017b) der Ergebnis- und Finanzplanung sowie des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2017 - 2020c) des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2017 - 2020
- Punkt 2.2: Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.10.2016 betreffend Jahresabschluss 2013 und Vorstellung eines Meilensteinplanes für kommende Jahresabschlüsse
- Punkt 2.3: Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.10.2016 betreffend Entsorgung des Dämmmaterials Polystyrol und Änderungsantrag hierzu
- Punkt 2.4: Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.10.2016 betreffend Aufhebung der Grünschnittgebühr des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße und Änderungsantrag hierzu
- Punkt 2.5: Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 15.10.2016 betreffend einer Regelung für den Umfang der Handlungsvollmacht der Vertreter in der Verbandsversammlung des ZAKB
- Punkt 2.6: Beteiligungsbericht 2016
- Punkt 2.7: Wahl weiterer Beisitzerinnen und Beisitzern für den Ausschuss gemäß §§ 7 bis 12 des Hessischen Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (HessAGVwGO) beim Landrat des Kreises Bergstraße als Behörde der Landesverwaltung (Anhörungsausschuss)
- Punkt 2.8: Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Gesundheitsversorgung
- Punkt 2.9: Verschiedenes

Tagesordnung 3 (nichtöffentliche Beratung gemäß § 1 Abs. 2 der Ehrensatzung des Kreises Bergstraße)

- Punkt 3.1: Verleihung der Ehrenbezeichnung „Ehrenmitglied des Kreistags“

Heppenheim, 20. Oktober 2016

Gottfried Schneider
Kreistagsvorsitzender

Sprechtage in und um Hirschhorn

Diabetiker Selbsthilfegruppe Oberzent, 07.11., **18.30 Uhr**
Bürgerhaus Beerfelden, 2. OG, Thema: „Trickbetrügereien“, Vortrag von Simone Stock, Polizeipräsidium Darmstadt

DGB Info-Büro, 08.11., 18-19 Uhr, Hauptstraße 34, es können auch individuelle Termine vereinbart werden, Tel. 928 981, Fax 928 983, E-Mail infobuero.hirschhorn@dgb.eu

Betreuungsgruppe „Vergissmeinnicht“, 09.11., 13-16.30 Uhr
Ökumenische Sozialstation, Hauptstraße 16-18, Hirschhorn

Rentensprechttag, 11.11., ab 14 Uhr
durch Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Ludger Geier bei Bonnfinanz Tanja Ebert, Bahnhofplatz 5, 69412 Eberbach, Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274 5266 oder 0160 1728884. Während dieser Zeit können Rentenanträge gestellt werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden.

Sperrmüllbörse zu verschenken

Schlafzimmer helles Massivholz bestehend aus: Schrank 250 cm breit, Bett 180x200 cm, 2 Nachtkonsolen, 2 Kommoden 90 cm breit x 60 cm hoch.

Tel. 922 9220

Interessenten an den o.g. Gegenständen, die selbstverständlich vor Ort abgeholt werden müssen, wenden sich direkt an den Schenker.

Für eine Veröffentlichung werden die Objekte nur telefonisch (923 132) oder per E-Mail arne.endress@hirschhorn.de angenommen. Die Meldungen müssen spätestens kommenden Dienstag der Stadtverwaltung vorliegen.

Einwohnermeldeamt

Einwohnermeldeamt

Eheschließung

Manuel Decker und Dilber Decker, wohnhaft in Hirschhorn haben am 29.10.2016 die Ehe geschlossen.

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

7. November

Karl Sauter, Odenwaldstr. 26 80 Jahre

8. November

Ernst Konradi, Ziegelhütter Weg 5 80 Jahre

12. November

Walter Schoofs, Adalbert-Stifter-Str. 32 75 Jahre

Die Stadt Hirschhorn gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst, Telefon 112
Polizei, Telefon 110

DRK Hirschhorn - Krankentransport-Rettungsdienst

Kreisverband Bergstraße, Außenstelle Hirschhorn,
Neckarsteinacher Str. 82, Tag und Nacht einsatzbereit,
Tel. 06252 / 19222

Wassermeister

In dringenden Fällen: Tel. 0174 / 3439 168

Ökumenische Sozialstation Hessisches Neckartal

Hauptstraße 16-18, 69434 Hirschhorn

Telefon: 06272 / 912 080, Fax: 06272 / 39133

Bürozeiten: montags bis freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr,
Termine nach Vereinbarung

Pflegedienst Regenbogen

Neckarsteinach, Tel. 06229 / 930 551, 24 Stunden erreichbar,
Büroräume Hirschhorn, Hauptstr. 1, Tel. 06272 / 920 5031
www.pflegedienstregenbogen.de

Ärztlicher Notfalldienst Eberbach-Neckargemünd

Im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstraße 3 unter der
Telefonnummer **116 117**.

Täglich von 19 Uhr abends bis 7.30 Uhr morgens, mittwochs
ab 14 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag durchgehend

Zahnärztlicher Notfalldienst (jeweils 10 bis 11 Uhr, bitte vorher unbedingt anmelden):

05./06.11. Dr. Gallenbach, Friedrichstr. 25, Eberbach, Tel.
06271 / 1040

Alternativ barrierefreier Notfalldienst in Heidelberg, Sofienstraße
29, 1. OG, täglich von 19.00 Uhr bis 6.00 Uhr, an Wochenenden
Freitag von 19.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr (durchgehend),
gesetzliche Feiertage rund um die Uhr, Tel. 06221 / 354 4917

Notfalldienst Hessen Forst Beersfelden

05./06.11. Herr Kuhlmann, Tel. 0160 / 534 0312 oder 06068 /
1356

Hebammenbereitschaftsdienst

Hebamme Michaela Falter, Tel. 06272/ 2699 oder 0173 / 6879
668

Hebamme Anne Müller, Tel. 06272 / 922 658 oder 0177 / 9619
271

Notdienst der Apotheken

Die Dienstbereitschaft der Apotheken beginnt jeweils um 8.30
Uhr. Für die Zeit vom kommenden Samstag bis zum Freitag
nächster Woche haben Dienstbereitschaften:

Datum Apotheke

- 05.11. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13, Wiesenbach,
Tel. 06223 / 970 074
- 06.11. Linden-Apotheke, Hauptstr. 11, Gaiberg, Tel. 06223 /
47037, von 11-13 Uhr Bahnhof-Apotheke,
Bahnhofplatz 7, Eberbach, Tel. 06271 / 5456
- 07.11. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37,
Neckargemünd, Tel. 06223 / 3300
- 08.11. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofplatz 7, Eberbach,
Tel. 06271 / 5456
- 09.11. Thomas-Apotheke, Hauptstr. 97, Bammental,
Tel. 06223 / 5757
- 10.11. Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15, Hirschhorn, Tel. 1317
- 11.11. Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2,
Waldwimmersbach, Tel. 06226 / 4391

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Hirschhorn

Wochenspruch:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe jetzt ist der
Tag des Heils *2. Korinther 6,2*

Sonntag, 6. November, Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

18.00 Uhr Abendgottesdienst in Hirschhorn (Pfr. Jörg
Awischus)

Die Kollekte des Gottesdienstes wird für das Gustav-Adolf-
Werk erbeten. Dies hat eine lange Tradition der Hilfe für evan-
gelische Christinnen und Christen in der Diaspora. Die Haupt-
gruppe Hessen-Nassau hilft den Gemeinden und Kirchen in
Südosteuropa und Lateinamerika bei ihren Projekten der Mis-
sion, der Bildung und der sozialen Fürsorge.

Mit der heutigen Kollekte möchte es ein Projekt der Jugendförderung in Siebenbürgen unterstützen: Die Renovierung des Jugend- und Gemeindezentrums in Cisnadioara (deutsch: Heltau) nahe Sibiu (Hermannstadt) steht an. Im Zentrum haben Jugendarbeit, die Kindertagesstätte „Arche Noah“ und die Diakonie ihre Heimat. Zudem betreut die „Initiativa Cristiana“ im Haus bedürftige Menschen ohne Ansehen der Konfession. Ebenso möchte das Gustav-Adolf-Werk die Jugendarbeit der lutherischen Gemeinde in den Favelas von Belo Horizonte in Brasilien fördern.

Dienstag, 8. November

15.00 Uhr Frauenkreis in der Alten Schule Langenthal
19.30 Uhr „Kirche und Kino“ im ev. Gemeindehaus, gezeigt wird „Das brandneue Testament“

Sonntag, 13. November 2016, Volkstrauertag

8.15 Uhr Gottesdienst in Langenthal (Pfr. Jörg Awischus)
9.30 Uhr Gottesdienst in Hirschhorn (Pfr. Jörg Awischus)

Einladung

zu einem Abend mit Texten von Dietrich Bonhoeffer, Christian Morgenstern, Franz Assisi und anderen mit musikalischer Begleitung

Am **12. November 2016 um 19 Uhr** in der Evangelischen Kirche mit Muriel und Matthias Hablitzel. Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten im evangelischen Pfarramt

Dienstag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Tel. 06272-2225,
E-Mail: ev.kirchengemeinde.hirschhorn@ekhn-net.de



Katholische Kirchengemeinde Neckartal

Maria Immaculata Hirschhorn - Herz-Jesu Neckarsteinach

Samstag 05.11.

Hi 17.00 **Vorabendmesse;**
+ Manfred Sattler, + Verstorbene des Jahrgangs 1940/41
Beginn der Vorabendmesse um 17 Uhr!

Sonntag 06.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Büchereiarbeit
Nst 9.30 **Messfeier**
Anschl. Kirchencafé
17.00 **Martinszug;** Treffpunkt in der Kirchenstraße
Hi 11.00 **Messfeier**

Dienstag 08.11.

Hi 9.00 **Messfeier**
18.00 Rosenkranz
19.30 Frauentreff

Mittwoch 09.11.

Nst 18.00 **Messfeier**
Hi 19.30 Erwachsenenbildung
„Schwarze Löcher – Dunkles Geheimnis der Raumzeit“ Vortrag von Dr. Eduard Thommes
Ort: Pfarrhaus

Donnerstag 10.11.

Hi 14.30 Gottesdienst im Bonifatiushaus
Anschl. Seniorenkaffee

Freitag 11.11. Fest des Hl. Martin, Bischof von Tours

Hi 9.00 **Messfeier**
Nst 19.00 Ruhepunkt in der Darsberger Kapelle
Hi= Hirschhorn
Nst= Neckarsteinach

St. Martinszug in Neckarsteinach

Wie in jedem Jahr möchte auch in diesem Jahr die katholische Kirchengemeinde Herz - Jesu in Neckarsteinach den St. Martinszug mit Pferd, Reiter, Bettler, Laterne, Liedern und Musik durchführen,

und zwar am Sonntag, 6. November um 17 Uhr. Die berühmte Mantel-Teilung wird im Martinsspiel zu sehen sein. Der „Evangelische Bläserchor“ begleitet den Laternenzug musikalisch. Wir wollen in diesem Jahr den alten Weg ab den Kirchen gehen, so treffen wir uns um 17.00 Uhr in der Kirchenstraße.

Krippenspiel 2016 - „Der Esel Simson erzählt die Weihnachtsgeschichte“

Auch in diesem Jahr suchen wir wieder Kinder und Jugendliche, die an unserem Krippenspiel in der Kinderchristmette an Heiligabend aktiv teilnehmen möchten. Wer also gerne in Rollen schlüpft und singt, ist herzlich zu unserem ersten Treffen eingeladen. Dieses findet am 13.11. 2016 um 10 Uhr im Pfarrhaus statt. Die anschließenden Probentermine sind in diesem Jahr immer sonntags um 10 Uhr, so dass anschließend noch der Gottesdienst besucht werden kann. (5x vom 20.11. bis 18.12.2016) Die Uhrzeiten für die Generalproben am 23. und 24.12. werden noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf euch, Christina, Franz, Andrea, Carina, Martin und Stefanie!

Kath. Pfarramt Hirschhorn

Pater Joshy, Tel. 06272/2234, Fax 06272/2532

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 –11 Uhr.

Mail: Kath.Kirche-Neckartal@t-online.de

www.kath-kirchengemeinde-neckartal.de

Aus unserer Stadt



Stadtbücherei Hirschhorn

Bücherflohmarkt in der Kinderbücherei
Für alle Leseratten findet vom **1.-29. November** immer **dienstags und donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr ein Bücherflohmarkt im Raum der Kinderbücherei** statt.

Verkauft werden Kinder- und Jugendbücher, Romane und Krimis sowie einige antiquarische Bücher. Der Erlös dient der Anschaffung neuer Medien.

Veranstaltungen



TOURIST-INFORMATION HIRSCHHORN

Alleeweg 2, 69434 Hirschhorn (Neckar)

Telefon 06272-1742 - Fax 06272-912351

Internet www.hirschhorn.de - eMail tourist-info@hirschhorn.de

Neues aus der Tourist-Info

Was ist los in Hirschhorn?

05.11.2016 ‚Green Grass‘ um 20 Uhr im Weinkeller Stadtcafé Grimm
06.11.2016 Adventsmarkt um 10 Uhr in der Sängerkapelle Iglersbach
08.11.2016 Kaffeeklatsch ab 15 Uhr für Bewohner, Freunde, Bekannte und Seniorinnen und Senioren, Treffpunkt: Casa Reha am Michelberg
08.11.2016 Skifit mit dem Skiclub um 20.15 Uhr, Treffpunkt: Sporthalle

- 09.11.2016 Senioren-Walking um 9 Uhr, Treffpunkt: Château-Landon- Platz
- 09.11.2016 St. Martinszug um 18 Uhr in Langenthal, Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus
- 10.11.2016 St. Martinszug um 18 Uhr in Igelsbach, Treffpunkt: Bushaltestelle Wiesental
- 11.11.2016 St. Martinszug um in Hirschhorn, Treffpunkt: Amselweg
- Bis 11.11.16 Ausstellung im Langbeinmuseum: „625 Jahre Stadtrechte – Objekte und Ansichten“

Öffnungszeiten

Tourist-Info und Museum im Alleeweg 2

Oktober bis April

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag 10–12 Uhr, 14–17 Uhr

Nur Museum

Sonntag 15–17 Uhr

Stadtbücherei

Hauptstraße 17 in der Kaffeemanufaktur

Montag bis Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-13 Uhr

Einladung zum Volkstrauertag

Am Sonntag 13. November richtet die Stadt Hirschhorn mit ihren Stadtteilen die Feierlichkeiten des Volkstrauertages aus.

Um 11.30 Uhr findet im Feuerwehrgerätehaus in Langenthal und um 14.00 Uhr am Ehrenmal in Igelsbach die Veranstaltung statt. In Hirschhorn selbst beginnt ab 17.00 Uhr in der Ersheimer Kirche der Volkstrauertag mit einem Musikstück der Musikschule Hirschhorn und endet mit der Kranzniederlegung am Ehrenmal. Eine ausführliche Programmübersicht wird noch veröffentlicht. Schon jetzt wird die Bevölkerung recht herzlich eingeladen an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Stammtisch Bootsclub

Der Stammtisch des Bootsclub Hirschhorn findet am 4.11.2016, 19.00 Uhr, im Poseidon, Hauptstraße, statt. Wir laden herzlich ein!

Erwachsenenbildungskreis der Kath. Kirchengemeinde Neckartal

Schwarze Löcher - Dunkles Geheimnis der Raumzeit

Wie könnten schwarze Löcher entstehen, und mit welchen Beobachtungen können wir das dunkle Geheimnis der schwarzen Löcher enthüllen?

Alle an diesem Thema Interessierten laden wir ins Pfarrzentrum, Klostersgasse 26, am **Mittwoch 9. November** um **19.30 Uhr** herzlich ein. Referent ist der Wissenschaftliche Geschäftsführer des Instituts für Theoretische Physik der Universität Heidelberg, Dr. Eduard Thommes, aus Langenthal, der bei seinem Vortrag über die Entstehung und Ausbreitung unseres Universums diesen neuen Vortrag „Schwarze Löcher – Dunkles Geheimnis der Raumzeit“ den damaligen Teilnehmern versprochen hatte. Interessiert? Dann freuen wir uns darauf, sie im Kloster begrüßen zu dürfen.

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **GROSS** geschrieben!



DreiKlang Frauenchor 1991 Igelsbach e.V.

Einladung zum Adventsmarkt in Igelsbach

Der große Adventsmarkt in der Sängerkirche Igelsbach, findet am **Sonntag 6. November** von **10 bis 17.30 Uhr** statt. Der DreiKlang Frauenchor 1991 Igelsbach e.V. bewirbt die Gäste wieder vorzüglich, bei freiem Eintritt.



Der Adventsmarkt steht unter dem Motto „Schönes zum Fest - Regionale Hobbykünstler präsentieren kreatives Kundhandwerk“. Wir freuen uns bereits heute, über viele Besucherinnen und Besucher.

Veranstaltungen aus unserer Nachbarschaft

Wiesloch

Ältere Menschen sind ein beliebtes Ziel für altersgruppenspezifische Formen der „Abzocke“. Beispiele sind Kaffeefahrten oder vermeintlich kostenlose oder günstige Angebote auf Reisen oder speziellen Messen. Der mündige Verbraucher steht daher im Mittelpunkt einer Veranstaltungsreihe, die sich gezielt an ältere Verbraucher richtet. Referenten der Verbraucherzentrale, des Landeskriminalamts und der „Verbraucher Initiative e. V.“ diskutieren mit den Teilnehmern die drei Themenfelder Telefonwerbung und Haustürgeschäfte, Kaffeefahrten und Angebote auf Reisen und Messen sowie Internetfallen erkennen und vermeiden.

Über diese Themen informiert auch eine 20-seitige Broschüre, die unter www.verbraucher.org kostenlos heruntergeladen werden kann.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag 10. November von 9.15 bis 13.15 Uhr in der Volksbank Kraichgau, Hauptstraße 139, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, es wird jedoch um Anmeldung bei Jürgen Schubert, Telefon 06223 / 868 1223, E-Mail schubej@web.de, gebeten.

Sportnachrichten



FC 1909 Hirschhorn e.V.

Spielvorschau

Kreisklasse A - Spieltag 12

Sonntag, 06.11.2016: FC Hirschhorn - TB Rohrbach
Spielbeginn ist um 14.30 Uhr in Hirschhorn

Kreisklasse C – Spieltag 15

Sonntag, 06.11.2016: SG Mittleres Neckartal - TSG Wilhelmsfeld
Spielbeginn ist um 12.15 Uhr in Eberbach

FCH unterliegt Tabellenführer

SG Mückenloch/Dilsberg II - FC Hirschhorn 2:0 (0:0)

Vergangenen Sonntag unterlag der FC Hirschhorn dem Spitzenreiter aus Mückenloch und Dilsberg mit 2:0-Toren. Aufgrund dieser Niederlage fällt der FCH auf den fünften Tabellenplatz der Kreisklasse A zurück (11 Spiele, 6 Siege, 29:20 Tore, 18 Punkte).

Spielverlauf: Obwohl spielerische Höhepunkte während der ersten 20. Minuten ausblieben, war die Anfangsphase dennoch ereignisreich. Einerseits tat sich der Schiedsrichter durch eine befremdliche Linie hervor, welche es vorsah, jedes vermeintliche Foulspiel Hirschhorns unverzüglich hart zu ahnden. Dies führte dazu, dass bereits ab der 25. Minute vier Spieler des FCH mit Gelb vorbelastet waren, während die Gastgeber, trotz vorhandener Anlässe, erst in der 73. Minute ihre erste Verwarnung erhielten. Andererseits verletzte sich nach wenigen Minuten, der in den Spielen zuvor äußerst souverän agierende, Innenverteidiger Schreyer am Kopf und musste daraufhin ausgewechselt werden.

Für den ersten Torabschluss Hirschhorns sorgte Uzun, der allerdings sowohl bei der Ballannahme, als auch beim Abschluss gestört wurde und der Torschuss deshalb zu ungenau geriet. Die erste Möglichkeit der Hausherren, einen Freistoß aus über 20 Metern in der 21. Minute, klärte Torhüter Mayer zur Ecke. Ab der 35. Minute nahm die Partie stetig Fahrt auf. Zunächst scheiterte Schön nach einem Eckball per Kopf am gegnerischen Torsteher und im Gegenzug stoppte erst die Unterkante der Torlatte einen Kopfball der Hausherren. Im Anschluss daran schöpften beide Mannschaften ihr Offensivpotential weiter aus und obwohl sich bis zur Halbzeit der Offensivdruck der Spielgemeinschaft nochmals erhöhte, gehörte Hirschhorn die letzte Torraumzene. Zuerst zwang in der Nachspielzeit ein Verteidiger der Hausherren den eigenen Torhüter mit einem Kopfball zur Glanzparade. Der sich danach anschließende Eckball sorgte ebenfalls für Torgefahr, doch die präzise Hereingabe fand keinen Abnehmer.

Nach dem Seitenwechsel dauerte es neun Minuten, ehe Mayer mit einem Seitfallzieher nach einem Eckball das 1:0 für Mückenloch/Dilsberg erzielte. In der Folge war Hirschhorn zwar bemüht Ordnung in das eigene Aufbauspiel zu bringen, allerdings lies fast jeder Angriff die notwendige Durchschlagskraft bzw. Präzision vermissen, Torabschlüsse blieben deshalb Mangelware. Für eine Ausnahme sorgte Bergmann in der 82. Minute mit Schuss von der Strafraumgrenze, der jedoch den gut aufgelegten Gästetorwart vor keine größeren Probleme stellte. Mit dem Treffer zum 2:0 durch Venezia in der 88. Minute war die Partie trotz längerer Nachspielzeit entschieden.

Startelf: Gerrit Mayer, Sören Schreyer (12'), André Kuhn, Robert Petcu, Julian Willinger, Florian Bergmann, Gregor Blaszczyk, Jan Schmitt (74'), Julian Walz, Simon Schön (80'), Zahid Uzun

Eingewechselt: Yan-Luca Pawlitschko (12'; bis zur 59'), Michael Stelter (59'), Oliver Martin (74'), Steffen Albert (80')

In Reserve: Christian Wannowski (ETW), Manuel Konradi

Marcel Djurdjevic hatte während des Wettkampfes einen Waffendefekt und musste mit einer ihm fremden Waffe weiter-schießen. Trotzdem holte er den Sieg. Auch Marius Steinbauer gewann klar gegen seine Gegnerin.

Einzelergebnisse:

Heidi Grad	345 Ringe
Marius Steinbauer	344 Ringe
Marcel Djurdjevic	338 Ringe

Die 1. Mannschaft hatte ebenfalls einen Heimkampf. Gegen die 3. Mannschaft aus Spechbach. Auch hier konnten unsere Schützen mit 2:1 Einzelpunkten gewinnen. In der 1. Mannschaft war es Felix Bidmon, der das Pech hatte, mit nur 1 Ring weniger gegen seinen Gegner zu verlieren. Holger Kuhn und Alexander Volk gewannen dafür mit klarem Abstand ihren Kampf.

Einzelergebnisse:

Holger Kuhn	377 Ringe
Alexander Volk	357 Ringe
Felix Bidmon	362 Ringe

Die Pistolenmannschaft durfte ebenfalls zu Hause schießen, gegen die 2. Mannschaft aus Bammental.

Auch dieser Kampf ging mit 2:1 Punkten für Hirschhorn aus.

Alexander Walter gewann klar, Karlehinz Riedling gewann knapp und Markus Suermann hat seinen Kampf leider verloren.

Einzelergebnisse:

Alexander Walter	370 Ringe
Markus Suermann	316 Ringe
Karlheinz Riedling	333 Ringe

In Woche 45 geht es dann weiter mit den Wettkämpfen.

Bis dahin: Gut Schuß

Wichtiger Termin, bitte vormerken:

Unsere diesjährige Königs- und Weihnachtsfeier findet am 26. November ab 19:30 Uhr im Schützenhaus statt.

Anmeldungen werden dienstags im Schützenhaus oder telefonisch bei Holger Kuhn, Tel. 5599686 oder Heidi Grad, Tel. 522, entgegen genommen.

Ab sofort, bis einschließlich 22.11.2016, besteht die Möglichkeit für jedes Vereinsmitglied, egal ob passiv oder aktiv, dienstags den Königsschuß abzugeben.

Gleichzeitig schießen die aktiven Schützen ihre Vereinsmeisterschaft, die als Grundlage für die Kreismeisterschaften im Februar 2017 dient.

Vereine und Verbände**60 + „die Ökumene in Bewegung“****48. Wanderung**

Da wegen schlechten Wetters unsere 48. Wanderung 60+. ausfallen musste. Treffen wir uns am Freitag, den 4. November, bei hoffentlich gutem Wetter um 14.30 Uhr am Schwanengarten. Nach Überquerung der Schleuse gehen wir den Waldweg nach Mückenloch, von dort an der Kläranlage vorbei zum Neckar und dann wieder Richtung Neckarsteinach.

C.G. Hirschhorner Ritter**Aktivensitzung**

Die nächste Aktivensitzung findet am **Dienstag 8. November um 20.00 Uhr** im Vereinsheim statt. Da wichtige Punkte auf der Tagesordnung stehen wird um rege Beteiligung gebeten.

**K.K.S. Hirschhorn 1923 e.V.****Spannender Start in die neue Runde Luftgewehr und Luftpistole****Vergangene Woche startete die neue Runde in den Luftdruckdisziplinen.**

Unsere 2. Luftgewehrmannschaft konnte zu Hause mit 2:1 Einzelpunkten gegen die 5. Mannschaft aus Spechbach gewinnen, wobei nur Heidi Grad ihren Kampf verlor, mit nur 1 Ring Rückstand auf ihren Gegner. Schade.

Einladung zur Kampagneeröffnung

Das Warten hat ein Ende. Am **Freitag 11.11.2016** ist es endlich wieder soweit, es fällt der Startschuss für die neue Kampagne 2016/2017.

Gleichzeitig möchten wir auch die Einweihung unseres Anbaus feiern.

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Helfer des Ritterfestes recht herzlich um **19.11 Uhr** ins „Ritter-Vereinsheim“ ein. Der Jugendvorstand wird das Programm zusammenstellen und bestimmt haben diese sich manche Überraschung einfallen lassen.

Ein leckeres bayrisches Büfett bildet die Grundlage für eine lange Nacht. Wer das Büfett mit einem Salat, Dessert oder Kuchen bereichern möchte, bitte mit Silvia Ehret (06272/2807) in Verbindung setzen.

Mit stimmungsvoller Musik wird es sicher wieder ein lustiger und kurzweiliger Start in die neue Kampagne.

Öffentliches Schlachtfest – Terminvormerkung!!!

Am Samstag, 19. November ab 17.00 Uhr findet im Vereinsheim der C.G. Hirschhorner Ritter in der Jahnstraße 2 wieder ein öffentliches Schlachtfest für Jedermann statt. Neben der traditionellen Schlachtplatte mit selbstgemachtem Kartoffelbrei und Sauerkraut bieten wir auch Bratwurst an. Bei moderaten Preisen haben wir bestimmt für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit zur Abholung der Speisen (wenn möglich in eigenen Gefäßen).

Ab 19.00 Uhr geht's in gewohnter Stimmung weiter „... und zum Abschied schenkt Sie dir ‚ne Scheibe Gelbwurst!“

Über viele Gäste würden wir uns freuen.



Freundeskreis Langbein'sche Sammlung

625 Jahre Stadtrechte – Hirschhorns jüdische Vergangenheit Teil 5



Eine Judengasse besaß Hirschhorn nicht, die heutige Schmale Gasse trug allerdings nach einem hier wohnenden Juden die Bezeichnung Heyumsgasse (Haiumsgasse: Anfang 19. Jh. bis 1936 nachweisbar). Die jüdischen Familien wohnten verstreut in der Stadt, einige auch in der Hauptstraße, drei bis vier Juden besaßen auch eigene Häuser, z.T. sogar mehrere.

Auf die Klage, die Juden würden ein zu geringes

Schutzgeld zahlen, auch beteiligten sie sich nicht an der Frohn- bzw. dem Wachtdienst (1681 und 1686) wurde die Höhe des Schutzgeldes 1678 und 1694 festgelegt: von Frohn und Wacht wurden die Hirschhorner Juden gegen eine Ausgleichszahlung freigestellt, für Wasser und Weide war ein Schutzgeld von 1,30 Gulden jährlich zu zahlen, eine Witwe zahlte mit 45 Kreuzern die Hälfte, ab dem 40. Jahr Judenschutz wurde kein Schutzgeld mehr erhoben. Bei Armut wurde auch ein niedriger Betrag gefordert. Das erste Jahr Judenschutz war frei. Der Judenschulmeister zahlte kein Schutzgeld und wird daher in den erhaltenen Beitragslisten nicht aufgeführt.

Auf die Klage, die Juden würden keinen „Kriegsbeistand“ leisten und keine „Handtierung in den Soldaten und anderen Wesen tun“, bestimmte der Rat 1690, sie sollten künftig im Winter Lichter und Öl zu der Wacht bei Strafe schaffen.

Ab dem 18. Jh. lassen sich für die sieben bis zehn in Hirschhorn lebenden jüdischen Familien Gemeindestrukturen nachweisen. 1690 erhielt die Hirschhorner Judenschaft die herrschaftliche Genehmigung einen Friedhof auf herrschaftlichen Gelände anzulegen, wobei dies erst um 1700 am Schlossberg geschah.

225 Grabsteine, der älteste von 1729, der jüngste von 1936, haben sich hier noch erhalten. Der Friedhof diente auch den Juden aus dem benachbarten Eberbach, Neckarsteinach, Strümpfelbrunn und Zwingenberg a.N. zum Begräbnis. Die oft schön geschwungenen Steine sind eher schlicht gehalten und haben noch weit ins 19. Jh. die Gestalt des 18. Jh. beibehalten. Einige Steine besitzen Blumen- und Rankendekor, einige wenige zusätzliche Symbole, die bei jüdischen Grabsteinen gerne vorkommen. Eine Krone spricht für den guten Ruf und Namen des Verstorbenen, ein Löwe für dessen Glaubensstärke oder weist auf den Familiennamen (Löw) hin, ein Krug erinnert an die Nachkommenschaft des Stammes Levi.

Ein Schofar (ein aus einem Widderhorn gefertigtes Blasinstrument) zeigt an, dass der Verstorbene an den Festtagen in der Synagoge dieses geblasen hat, eine hohe Auszeichnung innerhalb der jüdischen Gemeinde.



1777 ließ die Kurmainzer Regierung das Begräbniswesen der Hirschhorner Juden an Sonn- und Feiertagen durch die Kurmainzer Regierung nochmals regeln. Während der NS-Zeit entging auch der Hirschhorner Friedhof nicht Schändungen, als Grabsteine zerschlagen und umgestoßen wurden. Auf Protest von Bevölkerungsteilen wurde damals eine Untersuchung eingeleitet, die natürlich ohne Ergebnis verlief.

Mit dem 1729 verstorbenen, ab 1692 in Hirschhorn nach-

weisbaren Juden Gumperich (Gumprecht Marx), ist erstmals ein jüdischer Gemeindevorsteher bekannt. Der 1771 verstorbene Rabbi Hillel Fux (seit 1766 in den Ratsprotokollen nachweisbar) ist der älteste namentlich bekannte Rabbi in Hirschhorn.



1775 wird der Judenschulmeister Enoch Abraham erwähnt, 1789 Daniel Simon (Simon Desauer) als sein Nachfolger. Die genannten waren auch als Buchbinder tätig und, da sie für das Einbinden der städtischen und kirchlichen Rechnungsbücher meist zuständig waren, lassen sie sich hier nachweisen.



HCV Lachsbadperle

Einladung zur Kampagneeröffnung

Hallo liebe Mitglieder und Freunde des HCV, unsere diesjährige Kampagneeröffnung findet am **Freitag 11.11.2016** um **19:11 Uhr** im Vereinsheim statt.

Den Abend wollen wir unter das Motto „Bauernhof“ stellen und werden unser Vereinsheim wieder passend dazu schmücken und herrichten. Wir freuen uns, wenn möglichst viele mit uns die fünfte Jahreszeit beginnen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Gerne könnt ihr unser deftiges Buffet mit zum Thema passenden Beilagen bereichern. Damit wir ein bisschen planen können, meldet euch bitte bei Sabine Abels-hauser unter der Telefonnummer 06272-3205 an. Wir freuen uns auf einen lustigen Abend mit vielen närrischen Gästen.



Odenwaldklub Hirschhorn

Abschlusswanderung

Zu unserer letzten schönen Wanderung in diesem Jahr treffen wir uns am Sonntag, 6. November um 9.00 Uhr am Bahnhof in Hirschhorn.

Wir laufen von Auerbach nach Dallau.

Nach gemütlicher Einkehr geht es dann wieder heimwärts. Wir hoffen auf rege Beteiligung.



Theaterabonnement Mannheim

„Tancredi“

Am Donnerstag, 10. November 2016 besuchen wir im Nationaltheater Mannheim die Oper

„Tancredi“ von Gioacchino Rossini. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr. Der Bus fährt ab am Kurhaus in Eberbach um 17.45 Uhr, an der Schule und am Rathaus in Hirschhorn um 17.55/18.00 Uhr und am Bahnhof in Neckarsteinach um 18.10 Uhr.

Unsere nächste Vorstellung ist das Schauspiel „Herrinnen“ von Theresia Walser am Sonntag

4. Dezember 2016.

Treffen 41

Am **Dienstag 8. November** möchten wir uns wieder um **15 Uhr** im „Stadt-Café Grimm“ zu einem gemütlichen Zusammensein treffen. Bis dahin, und wir freuen uns

St. Nikolaus- Schifferverein Hirschhorn

Ernst Konradi fast 30 Jahre (seit 1987) 1. Vorsitzender des Vereins feiert am 08.11.2016 seinen 80. Geburtstag. Im Jubiläumsjahr des Vereins 2000 bekam er vom Ministerpräsidenten den Ehrenbrief des Landes Hessen für „Verdienste um die Gemeinschaft“. Konradi engagiert sich mit vollem Einsatz für den Verein, er nimmt örtliche Termine wahr, organisiert monatliche Treffen und kümmert sich mit um die Organisation des jährlich stattfindenden Mastfestes am Vatertag. Diverse Ausflüge an den Gardasee, Venedig, Holland an die Mosel und die Pfalz wurden von ihm begleitet. Zu vorgerückter Stunde trägt er gerne einen Schlager vor und sorgt für gute Stimmung. Der 1.Vorsitzende hält durch seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement den Verein trotz sinkender Mitgliederzahlen zusammen. Außerdem sorgt er für die Beflaggung des Mastes und die Beleuchtung desselben im Advent. Die Mitglieder des Vereins freuen sich auf ein schönes Fest, sagen DANKE und wünschen allzeit gute Fahrt auf dem weiteren Lebensweg.

Schon jetzt möchten wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins bitten sich den Termin unseres Patronatsfestes am 03.12.2016 vorzumerken. Gerne würden wir auch interessierte und dem Schifferstand verbundene neue Mitglieder begrüßen.

Elma Bell-Feuerstein (Kassenwart)

Schulnachrichten

Max-Born-Gymnasium Neckargemünd

Verkehrssicherheitstraining mit Dunkel tunnel

Am 28. Oktober 2016 führte Michael Fröhlich vom ADFC Heidelberg (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) in den fünften und sechsten Klassen des Max-Born-Gymnasiums ein Verkehrssicherheitstraining durch. Die Schülerinnen und Schüler wurden über die Gefahren im Straßenverkehr, besonders in der Dunkelheit, unterrichtet und erfuhren, was zu einer verkehrsgerechten Beleuchtung dazu gehört. Durch den Blick in den Dunkel tunnel erhielten sie ein Gefühl dafür, wie wenig die Autofahrer ein Fahrrad ohne Beleuchtung sehen können wie wichtig es also ist, auf dem morgendlichen Schulweg auf eine gute Beleuchtung zu achten. Die radfahrenden Schüler konnten auch eine Überprüfung ihrer Beleuchtungsanlage durchführen lassen.

Die Beleuchtungsaktion hat Joachim Finkbeiner vom MBG organisiert. Sie ist ein Baustein der umfangreichen Verkehrserziehung am MBG. Michael Fröhlich vom ADFC betonte, dass die Schule nur Aufklärung betreiben könne, die Verantwortung läge jedoch bei den Eltern. In den letzten Jahren habe sich der Zustand der Räder enorm verbessert und die Kinder wären auch eher bereit, das Licht einzuschalten. Ermöglicht hat die Veranstaltung der Freundeskreis des Max-Born-Gymnasiums, der wie jedes Jahr für die Kosten aufkam.

Hermino Katzenstein ehrt Fahrrad- und Buslotsen des MBG

„Ihr leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz – dadurch, dass ihr es jüngeren Schülern ermöglicht, mit dem Fahrrad zur Schule zu kommen und das Elterntaxi zu Hause zu lassen. Deshalb möchte ich euch etwas ganz besonderes schenken: Ihr dürft mich im Frühjahr 2017 im Landtag in Stuttgart besuchen.“ So begrüßte Hermino Katzenstein eine engagierte Schülergruppe des MBG am 28. Oktober 2016. Sichtlich erfreut waren die sieben Fahrradlotsinnen und neun Buslotsinnen des Max-Born-Gymnasiums. Sie alle haben zwischen Mai und Juli ein umfangreiches Programm von 27 Ausbildungsstunden absolviert. Das Lehrgangsprogramm, das von Michael Fröhlich vom ADFC Heidelberg in Kooperation mit der RNV geleitet wurde, enthielt unter anderem einen Erster-Hilfe-Kurs, ein Kommunikationstraining, ein Selbstsicherheitstraining, das unter anderem aus dem Abseilen vom Schulhaus bestand, sowie ein Straßenbahndiplom. „Besonders das Straßenbahnfahrerdiplom hat uns total Spaß gemacht. Wir alle durften auf der Teststrecke in HD-Edingen eine Straßenbahn lenken.“, meinte Julia Stangl aus der Klasse 9b.

Bereits zum zweiten Mal hatten sich Emily Schlüchtermann und Ronja Gölz aus der 10. Klasse als Fahrradlotsinnen gemeldet. Sie und fünf neue Lotsinnen begleiteten die frisch gebackenen Fünftklässler vier Wochen lang auf ihrem neuen Schulweg.

Landtagsabgeordneter und Stadtrat Hermino Katzenstein, der auch im Vorstand des ADFC Heidelberg mitarbeitet, und Schulleiter Horst Linier waren beeindruckt vom großen Engagement der Schülerinnen.

